Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin

Band: 97 (1971)

Heft: 24

Werbung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 28.11.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Unbequem. Aber handlich.

(Oder warum das Sonntags Journal von einer Zeitung in ein Magazin verwandelt wurde. Und was wir dazu zu sagen haben.)

> Seit Ende Mai erscheint das Sonntags Journal im Magazin-Format.

Es ist also kleiner. Es ist geheftet. Es hat eine ganz andere Druckqualität. Es hat Platz in einer Mappe. Es wird in der Eisenbahn und im Flugzeug gelesen, ohne den Nachbarn zu stören. Es kann länger und von mehreren Personen gelesen Es gibt keine schwarzen Finger mehr.

Das meinen wir, wenn wir sagen, dass das Sonntags Journal im Magazin-Format handlicher ist.

Es ist - alles in allem - gefälliger.

Was aber meinen wir mit dem Stichwort unbequem?

Wir sind eine kritische Zeitung. Man hat uns schon eine intellektuelle Zeitung genannt. Man war der Ansicht, wir wären eine linke Zeitung weil wir über die Lehrlingsunruhen berichteten. Man war der Ansicht, wir wären eine rechte Zeitung weil unser Wirtschaftsteil nicht unbedingt die Feindschaft der grossen Unternehmen suchte. Das alles soll so bleiben.

Aber es ist etwas dazugekommen: Mehr Interesse für die Schweiz. Eine kritische, politische, wirtschaftliche, zivilisatorische, kulturelle Berichterstattung über die Schweiz - und über eine Welt, zu der die Schweiz gehört. Nach der Formel: das Sonntags Journal soll die ausführlichste Zusammenfassung dessen sein, was in und mit der Schweiz passiert.

Dazu gehört die Innenpolitik. Dazu gehören das Bundeshaus und die Kantone. Die welsche Schweiz, italienische Schweiz, diese und jene Gemeinde, Zürich, Basel und Bern.

Dazu gehört aber auch die Aussenpolitik. Weniger als je ist die Schweiz etwas für sich allein. Es gehören dazu die schweizerischen Autoren, die schweizerische Gesellschaft, die schweizerischen Leistungen, die schweizerischen Misserfolge, Unterlassungssünden und Gedankenlosigkeiten.

Wer sich vornimmt, davon zu sprechen, hat alle Chancen, als unbequem zu gelten. Dieses Risiko muss er in Kauf nehmen, doch wird es ihn vielleicht vor dem Vorwurf bewahren, ein Chauvinist zu sein.

Wir wissen, dass wir in Zukunft mehr recherchieren müssen. Wir wissen, dass wir unsere schmale redaktionelle Basis erweitern müssen. Wir wissen, dass wir es schwieriger haben werden und dass man uns mit andern Massstäben messen wird. Das alles soll uns willkommen sein.

Denn wir glauben, dass dieses Magazin bisher der (deutschen) Schweiz gefehlt hat. Und dass es somit eine echte Aufgabe zu erfüllen hat.

Es ist eine Aufgabe, die sich ohne viel Mühe nicht lösen lässt. Aber auch nicht ohne Sympathie die Ihrige nämlich.

Sonderangebot

Ich bestelle das Sonntags Journal im Magazin-Format ein Jahr lang statt für Fr. 42.- für Fr. 29.-

Strasse:

PLZ/Wohnort:

Datum:

Unterschrift:

Bitte ausfüllen und einsenden an: Sonntags Journal, Gotthardstrasse 54, 8002 Zürich





Eine Sofortbildkamera macht immer wieder von neuem Freude. Innert einer Minute halten Sie nämlich jedesmal ein grosses, fixfertiges Farbbild in der Hand. (Ein Schwarzweiss-Bild innert Sekunden.)

Die neue Polaroid Colorpack 80 arbeitet mit einem neuen Film.

Dadurch wird jedes Farbbild 25%* billiger.

Die Colorpack 80 hat ein elektronisches Belichtungssystem. Eine eingebaute Blitzeinrichtung für Blitzwürfel. Ein scharfes, dreilinsiges Objektiv. Kassettenladung.

Und sie kostet nur Fr. 148.-.

Polaroid

Sofortbildkameras von Fr. 60.– bis Fr. 700.–



Nach 1 Minute haben Sie das fertige Bild!

